**Eidg. Berufsprüfung Umweltberaterin/Umweltberater**

**Grobkonzept für das Praxisprojekt (Prüfungsteil 1)**

**Der Umfang des Konzepts soll maximal 3 bis 4 Seiten betragen.**

Name und Vorname

Arbeitstitel
*Mit Vorteil wird ein Titel gewählt, aus welchem bereits klar wird, worum es geht.*

|  |
| --- |
| Ausgangslage/Problemstellung*Hier soll dargelegt werden, welches Problem mit dieser Arbeit gelöst werden soll. Dazu soll die Ausgangslage beschrieben und das Problem klar definiert und eingegrenzt werden.*      |
| Ziel(e)/Outcome-Ziel(e) und Zielgruppe(n)*Hier soll dargelegt werden, welche Outcome-Ziele mit der Abschlussarbeit erreicht werden sollen (z.B. Wissenserwerb, Interesse wecken, Veränderung einer Verhaltensdisposition). Weiter soll dargelegt werden, welche Zielgruppe(n) angesprochen werden sollen.*      |
| Output-Ziele*Hier soll dargestellt werden, mit welchen Output-Zielen (z.B. erarbeitete Produkte, Angebote, durchgeführte Veranstaltungen) die Outcome-Ziele erreicht werden sollen. Die Output-Ziele sind nach der SMART-Formel zu formulieren.*      |
| Vorgehen, Massnahmen, Kommunikationsmassnahmen*Hier ist darzulegen, in welchen Schritten und mit welchen Massnahmen das Projekt bearbeitet werden soll. Zudem sind die geplanten Kommunikationsmethoden zu nennen und die Auswahl ist mit* ***theoretischen Grundlagen*** *(Literatur, Theorien, Modelle, …) oder mit* ***Praxiserfahrungen*** *(eigenen oder von Fachpersonen) zu begründen. Und es sollen alle* ***Partner/innen*** *genannt werden, die für die erfolgreiche Projektdurchführung wichtig sind (z.B. Auftraggeber/in, Finanzierungspartner/in, Kommunikationspartner/in usw.)*      |
| Evaluation*Hier soll beschrieben werden, wie die Erreichung der Outcome- und der Output-Ziele erhoben werden kann.*      |
| Risiken*Welche Risiken für die Durchführung des Projektes gibt es? Wie können diese Risiken verkleinert werden?*      |
| Ort und Datum      |

Rückmeldung

Mit dem Zulassungsentscheid zur Prüfung erhalten Sie eine Rückmeldung zu Ihrem Grobkonzept. Folgende Arten von Rückmeldungen sind möglich:

1. Genehmigung
Das vorliegende Grobkonzept wird ohne Bemerkungen genehmigt.
2. Nachbearbeitungsauftrag
Eine Nachbearbeitung des Grobkonzepts ist obligatorisch. Sie erhalten Rückmeldungen, was Sie überarbeiten müssen. Das Nichteinhalten des Nachbearbeitungsauftrags führt zur Zurückweisung der Anmeldung.
3. Empfehlung zur Nachbearbeitung
Es wird Ihnen empfohlen, Ihr Grobkonzept zu überarbeiten und Sie erhalten entsprechende Rückmeldungen dazu. Das überarbeitete Konzept muss nicht erneut eingereicht werden.
4. Zurückweisung
Eine vollständige Rückweisung des Grobkonzeptes erfolgt nur, wenn das Projekt ausserhalb des Bereiches der Berufsprüfung liegt oder wenn es sich um ein Plagiat handelt.